



Veranstaltungsreihe „Wir und der Flughafen“

Flughafenpolitik in Deutschland

19. September 2013, 19:30 Uhr
Stadtverordnetensitzungssaal
Rathaus Walldorf

Einführung : Erster Stadtrat Franz-Rudolf Urhahn

Referent: **Dr. Anton Hofreiter, Mitglied des Bundestags**
Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr, Bau und
Stadtentwicklung
Bündnis 90/Die Grünen

Dirk Treber
Interessengemeinschaft zur Bekämpfung des
Fluglärms e.V.

Magistrat der Stadt Mörfelden-Walldorf • Amt für Umwelt, Nachhaltigkeit und Energie
Flughafenstraße 37 • 64546 Mörfelden-Walldorf

in Zusammenarbeit mit
Bürgerinitiative Mörfelden-Walldorf gegen einen Flughafenausbau für ein Nachtflugverbot
von 22 – 6 Uhr

IGF Interessengemeinschaft zur Bekämpfung des Fluglärms e.V.



Veranstaltungsreihe

„Wir und der Flughafen“

Flughafenpolitik in Deutschland

19. September 2013

Wir freuen uns sehr, dass wir Dr. Anton Hofreiter als Referenten gewinnen konnten.

Dr. Anton Hofreiter ist Mitglied des Bundestages und Vorsitzender des Bundestagsausschusses für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN.

Diese und andere Themen wird Dr. Anton Hofreiter erörtern:

- **Wie ist die aktuelle verkehrspolitische Situation in Deutschland zu bewerten?**
- **Welche Alternativen gibt es zum Flugverkehr?**
- **Welche Planungen der Bundesregierung bestehen, um eine Verbesserung des Lärmschutzes zu erreichen?**

Neben Dr. Hofreiter wird Dirk Treber, 1. Vorsitzender der Interessensgemeinschaft zur Bekämpfung des Fluglärms e.V., über die vom Flughafen ausgehenden Belastungen für die Bürger/innen sprechen und wie diese reduziert werden können.

Im Anschluss an den Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Fragen.

Mit der Gesprächs- und Informationsreihe „Wir und der Flughafen“ will die Stadt Mörfelden-Walldorf in Zusammenarbeit mit der „Interessensgemeinschaft zur Bekämpfung des Fluglärms e.V.“ und der „Bürgerinitiative Mörfelden-Walldorf gegen Flughafenausbau für ein Nachtflugverbot von 22.00-6.00 Uhr“ über aktuelle Fragen rund um das Thema Frankfurter Flughafen informieren.